

	<p>Objekt: Korinth</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18227275</p>
--	---

## Beschreibung

Korinth ist eine der wichtigsten Münzstätten im griechischen Mutterland. Wegen ihrer Bedeutung als Handelsstadt am Isthmos der peloponnesischen Halbinsel prägte Korinth bereits seit dem frühen 6. Jh. v. Chr. Münzen. Zunächst konzentrierten sich die Münzbilder auf Pegasos, welcher vom korinthischen Heros Bellerophon gezähmt wurde und mit dessen Hilfe er die Chimäre besiegte. Ab dem 4. Jh. v. Chr. ist auch die Kampfszene selbst auf den Münzen gezeigt. Ein archaisierendes Element der Münzgestaltung ist das Festhalten an dem Buchstaben Koppa als altem Anfangsbuchstaben der Münzstätte bis in das 3. Jh. hinein. Vorderseite: Pegasos nach l. fliegend.

Rückseite: Kopf der Athena mit korinthischem Helm nach l. Im Nacken eine Palmette und davor ein  $\Delta$ . Doppelschlag.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.27 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	430-415 v. Chr.
	wer	
	wo	Korinth
Besessen	wann	

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Stater

## Literatur

- O. E. Ravel, Les 'Poulains' de Corinthe II (1948) Nr. 332 a Taf. 60 (dieses Stück). Vgl. J. B. Cammann, The Symbols on Staters of Corinthian Type. ANS Numismatic Notes and Monographs 53 (1932) 66 Nr. 56 Taf. 5 ( $\Delta$  an anderer Position).
- R. Calciati, Pegasi I (1990) 252 Nr. 392 ( $\Delta$  an anderer Position)..